

Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags Ökostromlieferung für das Studierendenwerk Essen-Duisburg AöR Lieferzeitraum 01/2026 – 12/2027

Übersicht Unterlagen Teilnahmewettbewerb:

- Dokument 1.0: Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags (dieses Dokument)
- Dokument 2.0: Bewerbungs- und Vergabebedingungen
- Dokument 3.0: Leistungsbeschreibung
- Dokument 3.1: Lieferstellenverzeichnis
- Dokument 3.2: Lastgangdaten
- Dokument 4.0: Teilnahmeantrag
- Dokument 4.1: Eigenerklärung
- Dokument 4.2: Bewerber- und Bietergemeinschaft
- Dokument 4.3: Erklärung Unteraufträge und Eignungsleihe
- Dokument 4.4: Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Studierendenwerk Essen-Duisburg AöR beabsichtigt, die Lieferung des Strombedarfs seiner Betriebsstätten und Wohnanlagen in Essen, Duisburg und Mülheim an der Ruhr im Rahmen eines nicht offenen Verfahrens gemäß § 16 VgV bzw. § 3 a Nr. 1 Abs. 1 VOL/A zu vergeben und wir würden uns freuen, wenn Sie einen **Teilnahmeantrag** einreichen würden. **Alle Unterlagen sind digital über die Vergabepattform eVergabe einzureichen.** Sämtliche Informationen und Bedingungen des Ausschreibungsverfahrens entnehmen Sie bitte diesem Schreiben sowie den o. g. beigefügten Unterlagen.

Informationen zum Vergabeverfahren:

1 Auftraggeber/ Vergabestelle

Auftraggeber für den ausgeschriebenen Auftrag ist folgende Stelle:

Studierendenwerk Essen-Duisburg AöR
Reckhammerweg 1
45141 Essen

2 Beschreibung des Vergabeverfahrens

Die Vergabe der o.g. Dienstleistungen erfolgt im nicht öffentlichen Verfahren. Das bedeutet, dass zunächst alle Bewerber anhand eines Teilnahmeantrags ihr Interesse an der Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen bekunden können und die Möglichkeit haben, ihre Eignung anhand entsprechender Nachweise zu belegen. Die Vergabestelle wird anschließend die eingegangenen Teilnahmeanträge prüfen und werten und ausschließlich qualifizierte Bewerber zur Abgabe eines Angebots auffordern. Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag.

Durch die Entkopplung von Bieterprüfung und Angebotsprüfung, kann die erforderliche Bindefrist erheblich reduziert werden.

3 Fristen im Vergabeverfahren

Bitte beachten Sie die folgenden Termine:

Frist für die Einreichung von Fragen:	04.10.2024, 12:00 Uhr
Frist für die Einreichung von Teilnahmeanträgen:	09.10.2024, 12:00 Uhr
Aufforderung zur Angebotsabgabe (durch Vergabestelle):	15.10.2024, 10:00 Uhr
Frist für die Einreichung von Angeboten:	17.10.2024, 12:00 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist:	17.10.2024, 14:00 Uhr (2h)

Durch Einreichung eines Teilnahmeantrags erklären sich Bewerber mit der gekürzten Angebotsfrist ausdrücklich einverstanden (§16 VGV, Abs. 6).

4 Beschreibung des Ausschreibungsgegenstandes

Gegenstand der Ausschreibung ist die Lieferung elektrischer Energie für die Betriebsstätten und Wohnanlagen in Essen, Duisburg und Mülheim an der Ruhr. Die Belieferung erfolgt auf der Basis von „Vollstromlieferverträgen inkl. Netznutzung“. Die ausgeschriebene Bezugsmenge beläuft sich auf **ca. 2.800.000 kWh/a**. Die Belieferung und Messung erfolgt in Abhängigkeit der Betriebsstätte auf der Niederspannungs- bzw. auf der Mittelspannungsebene. Die Angaben der Lieferstellen sind dem Dokument 3.1 (Lieferstellenverzeichnis) zu entnehmen. Die Lastgänge (Dokument 3.2) sind Bestandteil der Verdingungsunterlagen und können im Vergabeportal heruntergeladen werden.

Gewählte Verfahrensart:	nicht offenes Vergabeverfahren
Stromart:	Ökostrom
Anforderung:	Die elektrische Energie muss nachweislich zu 100 % aus erneuerbaren Energien stammen. Sie muss zudem in Anlagen erzeugt werden, die ausschließlich erneuerbare Energien nutzen.
Verbindlicher Liefertermin:	ab 01.01.2026
Lieferdauer:	2 Jahre (01.01.2026 – 31.12.2027)
Leistungsart:	Essen, Duisburg und Mülheim an der Ruhr

5 Vertragsbedingungen

Vertragliche Grundlage sind ein Stromliefervertrag und die Verordnung über die Allgemeinen Bedingungen gemäß Energiewirtschaftsgesetz und der zugehörigen Verordnungen.

Für die Auftragsausführung einschließlich der Lieferungen und Leistungen sowie bei Widersprüchen im Vertrag sind in der Wertung hintereinander rechtsverbindlich:

1. die allgemeinen Bedingungen des Stromliefervertrags
2. die Leistungsbeschreibung
3. die allgemeinen Vergabe- und Bewerbungsbedingungen
4. die allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen VOL Teil B
5. die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Studierendenwerks Essen-Duisburg AÖR (andere AGB werden nicht zugelassen)

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters finden keine Anwendung. **Sofern ein Bieter trotzdem Allgemeine Geschäftsbedingungen dem Angebot beifügt, führt dies zum Ausschluss seines Angebotes.**

6 Losweise Vergabe

Eine Vergabe in Losen ist nicht vorgesehen.

7 Nebenangebote und Änderungsverschlage

Nebenangebote und Änderungsvorschläge sowie die Abgaben von mehreren Hauptangeboten sind ausgeschlossen.

8 Auskünfte zu den Verdingungsunterlagen

Fragen zu den Ausschreibungs-/Verdingungsunterlagen, gleich ob kaufmännischer oder technischer Art, sind schriftlich per E-Mail an den nachfolgenden Ansprechpartner zu richten:

Dargaard GmbH
Herr Tobias Lange
Emil-Figge-Str. 43
44227 Dortmund
E-Mail: info@dargaard-group.com

Fragen können ausschließlich bis zu der unter Punkt 2 genannten Frist eingereicht werden.

9 Prüfung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit

Es können nur Bieter berücksichtigt werden, die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit aufweisen (§ 44 ff VgV). Zur Prüfung dieser Eignung werden - neben den erforderlichen Eigenerklärungen (Dokument 4.1) die nachfolgend aufgeführten Nachweise als zwingender Bestandteil des Teilnahmeantrags verlangt.

Hinweis: Die Unterlagen und Angaben müssen sich auf die (juristische) Person des Bieters und nicht auf alle Unternehmen im Konzernbereich / mit Ihnen verbundener Unternehmen o. . beziehen. Auch Händler müssen Nachweise Ihres Unternehmens erbringen und können nicht auf die von Ihnen vertriebenen Hersteller verweisen.

- Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister (bzw. vergleichbare Unterlagen für ausländische Bieter), der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als 6 Monate ist,
- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung (Berufsgenossenschaft/ Krankenkasse),
- eine Erklärung über den Gesamtumsatz und gegebenenfalls den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr,
- 2 Referenzen mit einer vergleichbaren oder höheren Abnahmemenge (s. Nr. 3), die in den letzten 12 Monaten mit Strom beliefert wurden,
- Ökostrom-Zertifikate, Herkunftsnachweise (HKN), Kompensationsprojekte o.. aus denen hervorgeht, dass der Bewerber in der Vergangenheit eine Belieferung mit Ökostrom durchgeführt hat.

Sofern Teilnahmeanträge bzw. Angebote im Rahmen einer Bietergemeinschaft (§ 43 VgV) eingereicht werden sollen, sind die aufgelisteten Nachweise zur Prüfung der Eignung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft im Rahmen der Einreichung des Teilnahmeantrags zu erbringen sowie das Dokument 4.2 auszufüllen und einzureichen.

Sofern Auftragsteile an andere Unternehmen vergeben werden (Unteraufträge nach § 36 VgV) ist oder eine Eignungsleihe nach § 47 VgV angestrebt wird, sind die Dokumente 4.3 und 4.4 auszufüllen und einzureichen.

10 Angebotsbewertung und Zuschlagserteilung

Gemäß § 58 VgV bzw. § 21 VOL/A wird der Zuschlag auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt.
Dabei gilt der Preis als einziges Bewertungskriterium mit einem Gewicht von 100 %.

Mit der Zuschlagserteilung wird der Vertrag zwischen dem Bieter und dem Auftraggeber geschlossen. Der Zuschlag wird von der Vergabestelle schriftlich (per Mail) erteilt.

11 Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten

Teilnahmeanträge und Angebote können ausschließlich elektronisch in Textform über die Vergabeplattform eVergabe eingereicht werden.

Hierbei ist der Bieter (Firma und Rechtsform) sowie handelnde vertretungsberechtigte natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen.

Teilnahmeanträge, Angebote und sämtlicher Schriftverkehr mit der Vergabestelle sind in deutscher Sprache abzufassen. Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebots sind bis zum Ende der Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen.

12 Sonstige Hinweise

Sofern in dieser Ausschreibung Bezug genommen wird auf nationale Normen, Spezifikationen und Gütezeichen, verstehen diese sich in der Weise, dass auch „oder gleichwertig“ angeboten werden kann, wobei diese Gleichwertigkeit vom Bieter bereits im Zeitpunkt der Angebotsabgabe nachzuweisen ist.

Bitte überprüfen Sie die erhaltenen Verdingungsunterlagen schnellstmöglich nach Erhalt auf Vollständigkeit. Sofern die Unterlagen unvollständig sind oder aus Ihrer Sicht Unklarheiten enthalten, informieren Sie uns bitte unverzüglich schriftlich unter der o. g. Adresse (Nr. 8).